

## Publikums-Reaktionen:

Liebe, verehrte Frau Truxa,

unseren herzlichsten Glückwunsch zu Ihrem fantastischen Wiener Spezialitäten-Kabarett. Meine Frau und ich haben uns herrlich amüsiert und waren ganz begeistert von der Vielseitigkeit ihres Programms, von ihrer ausdrucksstarken Stimme, ihrem Esprit und der Wandlungsfähigkeit. Da erkennt man den wahren Profi. Für uns war es ein wundervoller Abend, bei dem wir viel über Wien gelernt haben, der uns mitgerissen hat und auch nachdenklich stimmte – eine gelungene Mischung aus Lebensfreude und Melancholie. Und wir sind auch ein wenig stolz auf uns, dass wir doch so viel verstanden haben. An einigen Stellen haben sie es uns „Piefkes“ aber auch ein wenig leicht gemacht, das hat man gemerkt. Ich möchte mich auch im Namen meiner Frau ganz herzlich bedanken für diesen genussvollen Abend und Ihnen noch einmal ein großes Kompliment aussprechen. Leider mussten wir nach der Vorstellung direkt nach Hause, da am Morgen ein sehr früher Termin anstand. Doch ich glaube wir werden uns sicherlich wieder sehen und dann müssen Sie mir aber Ihr Buch signieren. Ich denke nach dem gestrigen Erfolg freuen Sie sich sicherlich darauf ihr Programm auch einem größeren Publikum zugänglich zu machen. Wenn Sie mir schreiben wo man Ihr Programm in Zukunft genießen kann, werde ich gern unsere Gemeinde und meinen Freundeskreis darauf aufmerksam machen und ein wenig die Werbetrommel rühren. Noch einmal vielen Dank. Ich melde mich spätestens dann, wenn ich Ihr Buch gelesen habe. Ich freue mich schon drauf.

Alles Liebe und herzliche Grüße Ihr Dr. A. G. und Gattin

Liebe Dagmar, ich danke Dir im Namen meiner Familie noch einmal sehr herzlich für Deinen wunderbaren Auftritt am Sonntag! Mama hat sich sehr über Deine liebe Widmung im Buch gefreut. Ich darf es lesen, wenn Sie und Ihre Freundinnen es durch haben! Mitgesungen hat sie übrigens schon ab dem ersten Lied: Ich bin von Kopf bis Fuß auf Liebe eingestellt ...;-)) Mein Mann fand alle meine Lacher diskussionswürdig: das spricht für die tolle Auswahl, die Du getroffen hast! Ich habe den Teil mit Kästner-Gedichten und Brecht/Weill-Songs überaus genossen, da warst Du großartig und hast mir meine intellektuelle Sozialisation ganz wunderbar in Szene gesetzt. Auch fand ich das Theater sehr schön. Bis zum nächsten Treffen, eine gute Zeit wünscht Dir sehr herzlich Elfi

Liebe Dagmar! Bin ja gestern vor lauter mit Recht begeisterten Fans gar nicht an Dich herangekommen. Darf ich Dir auf diesem Weg MEINE Begeisterung nachsenden? Das Programm hast Du schlau und liebevoll zusammengestellt, und dass Du's köstlichst interpretierst war ja zu erwarten. Gratuliere Dir nochmals - Du wirst's sicher noch oft vortragen, Du meine Wiener Spezialität. Habt einen schönen Sommer, ich hoffe, Euch in Weitra zu sehen.  
Herzlichst Ulli

Liebe Dagmar! Danke für den schönen Abend. Toll, was Du leistest. Gratulation. Und danke noch für die Einladung. Annette war ganz begeistert. Liebe Grüße an Dich und Rudi Annette & Dieter

Hurra, hurra - die Abwechslung gefällt uns - weiter so. Toi toi toi an Frau Dagmar Truxa. Ihre Stammkunden Harald und Gabriele Werner. Harald Werner (Abonnent)

Liebe Dagmar, bitte sei nicht böse, dass ich dann doch nicht mehr mitgegangen bin. Ich muss morgen sehr früh los und außerdem bin ich - auch aus familiären Gründen - momentan nicht so gut drauf. Umso mehr hat mich Dein wirklich toller Abend aufgebaut. Wie Du Deine anderthalb Stunden (glaube, so kommt es hin) gestaltest, Deine unglaubliche Präsenz, die Leichtigkeit, mit der Du vom Komödiantischen ins Zartpoetische wechselst, (sehr berührend das Lied vom "Hut", kannte ich gar nicht), mit ein paar Requisiten eine neue Figur zauberst, das hat Klasse, liebe Dagmar. Du solltest viel öfter Soloabende geben, bei Deiner schönen Stimme. Dir alles Liebe, Deine Sylvia

Liebe Dagmar, danke für deine Vorstellung letzten Donnerstag. Super! Sehr unterhaltsam und clever zusammengestellt, mit fließenden Überleitungen zu den Liedern. Wie konntest du dir das nur alles merken? Ich habe auch deine Kondition bewundert. Voller Einsatz bei diesen Temperaturen im Saal. Den Zuschauern ist der Sauerstoff knapp geworden und du hast auf der Bühne brilliert, als ob dir das alles nichts ausmachen würde. Apropos Lieder: Deine Stimme hat mich noch mehr als alles andere beeindruckt. „Respekt!“ - um beim Wienerischen zu bleiben. Wie geht's weiter? Hast du schon neue Pläne? Oder wirst du dich erst einmal erholen? Ich wünsche dir jedenfalls einen wunderschönen Sommer und alles Liebe und Gute - Helga

Wie ich Dir schon sagte.... In der zweiten Halbzeit liefst Du zur Höchstform auf. Der Teil mit diesem „Napoleon-Mantel“ war schon toll!! Da hast du alles gezeigt, was Schauspieler zu geben haben... Mimik, Gestik, Kostüm, Stimme.... Alles war fesselnd und Du hättest diese Gedanken über den Krieg noch weiter und weiter spielen können, so ergreifend war das. Dazu die kurzen schwarzen Haare und wenn Du dann Deine Mimik entsprechend einsetzt .... Und dann wieder die Frau mit dem Putzkübel zu sein, und diese Idee, mit der Maske zu sprechen .... Na ja, Du hast entsprechend Applaus gekriegt .... Herbert war hingerissen von Dir. Alles hätte ich erwartet, nur das nicht .... weil Theater ist nicht seins, und Brecht schon gar nicht .... Wow! Und der kleine Patzer des Pianisten war einfach süß .... Von außen betrachtet natürlich nur. Für Dich muss so was ein Horror sein .... Bravourös hast du das gemeistert. Dein Lächeln in Richtung des „Unglückswurmes“ in solchen Situationen ist immer „nachsichtig aufmunternd“.... Wirklich!!! Perfekt ....! E.

Ach ja, was ich noch sagen wollt': Nein, es stimmt nicht ganz, dass ich leicht im Theater zu Tränen gerührt bin... Das passiert nur, wenn sooo überzeugend gespielt wird.... Deine Gesten, deine Mimik ... vor allem die Gesten. WOW! Na ja, und bei „Ich bin von Kopf...“ usw. das war ja wirklich vom Allerfeinsten!!!! Du hast umwerfend ausgesehen am Freitag Abend. Tolle Frau, tolle Ausstrahlung, dachte sich wohl jeder.... Immer noch summen Deine Interpretationen im Kopf herum: im Moment ist es „Ja, da muss man sich doch einfach ....“ Das Lied „Geschminkt“ mag ich auch sehr, sehr.... E.

Ein wieder überaus netter Abend in Ihrem Theater. Frau Truxa ist ein Gewinn. Gibt es da noch mehr davon...????? Wenn ja bitte um Zusendung. Wir freuen uns aber jetzt einmal auf das nächste Stück und lernen schon fleißig "tanzen". Ines und Harald Lang Wien

Das war ein ganz netter und toller Abend. Eigentlich wollten wir "Nicht immer sind die Männer schuld" sehen, aber diesen Abend haben wir sehr genossen. Kompliment an Frau Dagmar. Witzig, kurzweilig - super! Wir kommen noch im Dezember zu der Unschuld der Männer - liebe Grüße aus Baden Familie Reiterer

